

**Katrin Lindt**

## Zur Risikowahrnehmung und Resilienz von Leistungssportlern und ihren Entscheidungen zu beruflichen Nachkarrieren

### **Summary**

During their competitive sports career, athletes have to be very economical with their resources, especially their time. The economic risk of their career is based on the allocation of resources, because during a competitive sports career a lot of time has to be spent on the practice and training of the sport, whereby the monetary consideration is usually not in the same proportion. This shows that competitive sports careers are a career form with high economic risk. Since not every athlete prepares for a professional post-career to the same extent during his or her competitive sports career, it can be assumed that the personality traits of competitive athletes differ, especially with regard to risk perception and the degree of resilience.

The study provides indications of this connection. In addition, it can be observed that risk-averse and more resilient athletes tend to invest less time in preparing for their post-career. The risk affinity and also the resilience of competitive athletes varies between different phases of life and transitions. In addition, employment with public authorities leads to a greater willingness for risk-averse athletes to bear the risk of a sports career.

### **Zusammenfassung**

Während ihrer Leistungssportkarriere müssen Sportler\_innen sehr ökonomisch mit ihren Ressourcen, insbesondere ihrer Zeit, haushalten. Das ökonomische Risiko ihrer Karriere begründet sich in der Ressourcenallokation, da während der Leistungssportkarriere sehr viel Zeit für die Ausübung und das Training der Sportart aufgewendet werden muss, wobei die monetäre Gegenleistung meist

nicht im gleichen Verhältnis dagegensteht. Hier zeigt sich, dass es sich bei Leistungssportkarrieren um eine Karriereform mit hohem ökonomischen Risiko handelt. Da nicht jede\_r Sportler\_in während seiner\_ihrer Leistungssportkarriere in gleichem Maße Vorbereitungen für eine berufliche Nachkarriere trifft, ist davon auszugehen, dass sich die Persönlichkeitsmerkmale der Leistungssportler\_innen unterscheiden, vor allem hinsichtlich der Risikowahrnehmung und der Ausprägung der Resilienz.

Die Studie liefert Hinweise auf eben diesen Zusammenhang. Zusätzlich ist zu beobachten, dass risikoaffine und resilientere Athlet\_innen tendenziell weniger Zeit in die Vorbereitung der beruflichen Nachkarriere investieren. Die Risikoaffinität und auch die Resilienz der Leistungssportler\_innen variiert zwischen unterschiedlichen Lebensphasen und Transitionen. Auch führt eine Anstellung bei öffentlichen Behörden für risikoaverse Sportler\_innen zu einer größeren Bereitschaft das Risiko der Sportkarriere zu tragen.

**Schlagworte:** Leistungssportler, Risikowahrnehmung, Resilienz, Nachkarriere, Risikokarriere